

## Bauchweh auf der Zielgeraden

*Der Vertrag für das Kauffmann-Gelände hält Ebersbach in Atem*

Die Verhandlungen zwischen der Stadt Ebersbach und dem Investor dauern quasi bis zur letzten Sekunde: Am 31. Mai endet die Zuschlagsfrist, noch gibt es viele offene Fragen und Debatten hinter den Kulissen.

SUSANN SCHÖNFELDER

**Ebersbach** Hinter verschlossenen Türen wird im Ebersbacher Gemeinderat schon länger heftig diskutiert und gerungen: Quo vadis Kauffmann-Gelände?, lautet die Gretchenfrage. Der italienische Gastronom aus Esslingen, der die Gäste in der alten Villa verwöhnen wollte, ist wegen der schlechten Wirtschaftslage abgesprungen. Die Nutzung des alten Gebäudes ist somit wieder offen. Und damit drängt sich die Frage auf, wer die Sanierung bezahlen wird. Eventuell wird die Musikschule in die Villa einziehen. Und im Fachmarktgebäude, wo die Schüler Geige und Gitarre lernen sollten, werden möglicherweise Wohnungen entstehen.

Mitglieder des "Aktionsbündnisses Kauffmann-Areal", die im vergangenen Jahr gegen die Planung mobil gemacht und einen Bürgerentscheid initiiert hatten, prangern nun an, dass die Gastronomie eines der Hauptargumente gewesen sei, mit denen Verwaltung, Architekt und Investor den Freizeitwert des Konzepts hervorgehoben und damit auch viele Ebersbacher überzeugt hätten. So mancher Stadtrat kritisiert, dass nachträgliche Änderungen an dem Paket nicht legitim seien und befürchtet, dass Mitbietern - das Vergabeverfahren ist ja immer noch nicht abgeschlossen - die Modifizierungen nicht passen könnten. Auf der jetzigen Industriebrache sollen unter anderem ein Supermarkt, eine Markthalle, Fachgeschäfte und ein Kulturpavillon entstehen.

Bürgermeister Edgar Wolff versucht jetzt, den Skeptikern den Wind aus den Segeln zu nehmen: "Wir sind laufend in Abstimmung mit unserer anwaltlichen Beratung. Die Änderungen sind mit der Baukonzession vereinbar, das ist alles rechtlich zulässig", betont der Rathauschef. Innerhalb eines Vergabeverfahrens sei es durchaus möglich, ein Konzept weiterzuentwickeln.

Dennoch ist die Angelegenheit sehr verwickelt. So verwickelt, dass der Gemeinderat am Dienstag nicht über den Bebauungsplan-Entwurf für das innerstädtische Quartier beraten konnte. Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, "weil der Bebauungsplan abhängig von Nutzungen ist", erklärt der Bürgermeister. Mehr konnte Edgar Wolff nicht sagen, alle Beteiligten sind per Gesetz in diesem europaweiten Vergabeverfahren zum Schweigen verpflichtet. Dem Rathauschef ist jedoch bewusst, dass es "zeitlich immer enger" wird. Die schon verlängerte Zuschlagsfrist endet am 31. Mai, "und die muss eingehalten werden", sagt Wolff klipp und klar. Der Investor Hermann Weber geht dementsprechend im Ebersbacher Rathaus ein und aus, der Gemeinderat beschäftigt sich intensiv hinter verschlossenen Türen mit dem städtebaulichen Vertrag. "Das ist ein schwieriges Werk und ein immenser Aufwand", fasst Wolff zusammen und macht kein Hehl daraus, dass es natürlich auch ums Geld geht. Beispielsweise um die Frage, wer die Sanierung der Kauffmann-Villa finanziert, wenn sie nun doch städtisch und nicht privat genutzt wird.

Der Investor ist jedoch trotz aller Widrigkeiten überzeugt, "dass wir die wichtigen Beschlüsse hinbekommen". Er bedauere die Absage des italienischen Gastronomen, weist aber auch darauf hin, dass die Verzögerung durch das Bürgerbegehren im Herbst vergangenen Jahres "nicht gerade vorteilhaft war", so Hermann Weber. Die Konjunkturkrise habe nun nicht nur Ebersbach voll im Griff, den Absprung eines Mieters habe niemand vorhersehen können. Weber hat jedoch keine Signale, dass ihm weitere Vertragspartner abhanden kommen.

Voraussichtlich in der Gemeinderatssitzung am 19. Mai werden die detaillierten Vertragsinhalte öffentlich vorgestellt. Dann können sich auch die Stadträte äußern - frank und frei, ganz ohne Maulkorb. Der Bebauungsplan-Entwurf wird dann nur noch eine formale Angelegenheit sein.

---

Erscheinungsdatum: Freitag 08.05.2009

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002-2009 Südwest Presse Online-Dienste GmbH  
Alle Rechte vorbehalten!

[← zurück zum Artikel](#)

[← zurück zur Ressort-Übersicht](#)